

## Analysis II für Studierende der Ingenieurwissenschaften

### Blatt 3

#### Aufgabe 9:

Man berechne die folgenden Integrale

$$\begin{aligned} \text{a) } & \int \frac{2}{3x-4} dx, & \text{b) } & \int \frac{5}{(9x+1)^3} dx, & \text{c) } & \int \frac{60x^2+33x-2}{5x+4} dx, \\ \text{d) } & \int \frac{50}{x^2+25} dx, & \text{e) } & \int \frac{8x}{x^2+1} dx, & \text{f) } & \int \frac{8x-2}{x^2-2x+2} dx. \end{aligned}$$

#### Aufgabe 10:

Man berechne folgende Integrale ggf. unter Verwendung der Partialbruchzerlegungsmethode

$$\begin{aligned} \text{a) } & \int \frac{3x}{2x^2-2x-12} dx, \\ \text{b) } & \int \frac{2x^3+9x^2-9x+4}{x^2+4x-5} dx, \\ \text{c) } & \int \frac{2x+11}{(x^2+10x+26)^2} dx. \end{aligned}$$

#### Aufgabe 11:

Man berechne unter Verwendung der Partialbruchzerlegungsmethode

$$\int \frac{-17x^3+8x^2+67x-8}{x^4-2x^3-2x^2+6x+5} dx.$$

**Aufgabe 12:**

Gegeben sei die Funktion  $f : [2, 3] \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = 10 - 3x$ .

- a) Man berechne für die äquidistante Zerlegung

$$Z_n = \left\{ 2, 2 + \frac{1}{n}, 2 + \frac{2}{n}, \dots, 3 \right\}$$

des Intervalls  $I = [2, 3]$  Unter- und Obersumme zu  $f$ .

- b) Man weise die Integrierbarkeit von  $f$  nach.

- c) Man berechne  $\int_2^3 10 - 3x \, dx$  über den Hauptsatz.

**Fragen zur Vorlesung:**

Für die numerische Integration bestimmter Integrale  $I(f) = \int_a^b f(x) \, dx$  werden sogenannte *Quadraturformeln* verwendet. Diese Verfahren haben die Form

$$\hat{I}_n(f) = (b - a) \sum_{k=0}^n \lambda_k f(x_k),$$

wobei  $\lambda_k$  *Gewichte* und  $x_k$  *Stützstellen* genannt werden. Die Approximationsgüte dieser Näherungen wird mit Hilfe von Polynomen definiert. Man sagt, dass die Quadraturformel *von der Ordnung*  $p$  ist, wenn sie ein Polynom vom Grad  $p$  exakt integriert. Wir wollen uns hier auf Quadraturformeln der Ordnung 0 und 1 beschränken.

- a) (Eigenschaft der Gewichte) Eine wichtige Eigenschaft der Quadratur ist, dass sie das konstante Polynom  $p_0(x) \equiv 1$  exakt integriert. Welche Eigenschaft an die Gewichte muss die Quadratur erfüllen?
- b) (Positivität) Eine weitere wichtige Eigenschaft der Integration, die auch von der numerischen Approximation erfüllt werden soll, ist die Positivitätserhaltung: Falls  $f(x) \geq 0$ , für  $x \in [a, b]$ , so gilt  $I(f) \geq 0$ . Unter welcher Bedingung an die Gewichte gilt diese Eigenschaft auch für  $\hat{I}_n(f)$ ?
- c) (Konsistenz) Man nennt eine Quadraturformel konsistent, wenn  $p \geq 1$ . Zeigen Sie, dass schon für  $n = 0$  bei geeigneter Wahl von  $\lambda_0$  und  $x_0$  eine konsistente Quadraturformel für Polynome vom Grad 1 gefunden werden kann.  
*Hinweis: Verwenden Sie den Mittelwertsatz.*

**Besprechungstermine:** 5.5. - 7.5.21